



Vorbemerkung (in Anlehnung an die Nachbemerkungen/Poznámka im tschechischen Original)
Auf der Grundlage der Bauart 26-2 wurden vier Varianten entwickelt, die sich im Prinzip nicht wesentlich unterscheiden. Die Weiterentwicklung dieses Drehgestells führte zu Verbesserungen und Vereinfachungen. Die Unterschiede betreffen die Radsätze, die Achslager und teilweise die Verstärkung des Rahmens und der Federung.

Hauptmerkmale	26-2	26-2.4	26-2.5	26-2.6
Zeichnungsnummer				
Länge des Drehgestellrahmens	3520 mm			
Breite des Drehgestellrahmens (ohne seitlich aufgeschweißte Bauteile)	1824 mm			
Achsstand im Drehgestellrahmens	2000 mm			
Gewicht des Drehgestells	ca. 4500 kg			
Weitere technische Merkmale				
<u>Drehgestellrahmen</u>	Pressblech, geschweißt			
Der Drehgestellrahmen besteht in seinen Hauptkomponenten aus Walzprofilen, Pressblech und Gurten mit einer Dicke von	10 mm			
Anzahl der Wartungs- und Montageausschnitte	3	3	2	3
Breite/Höhe der 2 Achlagerausschnitte	287/493 mm	290/490mm		
Abstand der Achlager-Gleitbacken, ___ mm/bei Verwendung für Achslager-Bauart NN (45/45v/59v)	241 mm/45 263 mm/45v	270 mm/59v		
Querschnitt der Achshalterstege	50 x 15 mm			?
Anzahl der Schrauben M 16 zur Befestigung der Achshalterstege	4			?
kugelförmige Stahl-Drehpfanne mit Befestigungsschrauben	M 24			
Abstand der Befestigungsschrauben in Längs-/Querrichtung	410 mm/310 mm			
<u>seitliche Gleitstücke (...)</u>				
<u>Achshalter (...)</u>				
<u>Radsatz-Bauarten</u> mit gewalzten Radreifen nach Bauart (ab 1971: siehe auch Radsatz-Verzeichnis)	N 45/ N 45 v	402		
Laufkreisdurchmesser	940 mm			
Achsschenkelmittenabstand	1970 mm	2000 mm		
<u>Radsatz-Lager</u>	45/45 V	59 V		
Abstand zwischen Achshalter-Gleitbacken und Achslager-Gehäuse	gilt für alle Lagerbauarten			
in Längsrichtung (entspricht einem Längsspiel von ± 1,5 mm)	1,5 mm + 1,5 mm			
in Querrichtung (entspricht einem Querspiel von ± 1,5 mm)	1,5 mm + 1,5 mm			
Größte zulässige Achslast	t			
<u>Federung</u> (Anzahl der Blatttragfedern)	7	7	7/6	8
Gestreckte Länge	1200 mm			
Federblattquerschnitt (Federenden auf 90 mm eingezogen)	120 x 16 mm			
Federbund				
Anzahl der Federn im Drehgestell	4			
Federaufhängung	Laschen			
an den Drehgestell-Seitenwangen	geschweißt			
Abstand der Bohrungen in den Federböcken	1260 mm			
Bremsbauart	Klotzbremse, beidseitig			
Anzahl der Bremsklötze je Radsatz, Aufhängung	4, im Schwerpunkt			
Höchstgeschwindigkeit (bei Einführung)	80 km/h	80 km/h	80 km/h	80 km/h
Hersteller	?	?	Studénka	Studénka
erstes Baujahr	1949	?	1960	1962

grau: Positionen bzw. Angaben aus anderen Quellen